



SPORT & DESIGN
drachen
www.sport-und-design-drachen.de

Ausgabe 2/2007 – April/Mai

Deutschland: €5,50; A: €6,20; CH sfr 10,80; DK: dkr 62,00; B/NL/L: €6,30; F: €7,20; I: €7,70; E: €7,70



 **Geschichtsstunde**
Historical Kite Workshop

 **Faszination Gefahr**
Alles über Gewitter

 **Zebraspinne**
Salticus von Spiderkites

wellhausen
& marquardt
Mediengesellschaft

Der folgende Bericht ist in der
Ausgabe 2/2007 des Magazins
Sport & Design Drachen erschienen.
www.sport-und-design-drachen.de

Text und Fotos:
Jens Baxmeier



*Präzise Steuerung mit dem Komplettsset:
So macht's Spaß*

Zebraspinne

Salticus 0.9 und 1.5 von Spiderkites

Gut, wenn man wie Spiderkites-Inhaberin Barbara Fokken einen Experten in allen Drachen-Bereichen zum Bruder hat. Nicht nur das Einsteigermodell Lucy (siehe Sport & Design-Drachen 1/2007) oder die in KITE & friends vorgestellten Profi-Trickdachen Zodarion und Araneus bekommen Lob von allen Seiten, auch die Spaßmatten Salticus 0.9 und Salticus 1.5 aus der Feder von Christoph Fokken erfreuen sich seit dem Start des Labels Spiderkites in 2006 großer Beliebtheit.

Auf dem Markt der Zweileiner tummelt sich einiges an Konkurrenz. Wie etwa die Sigmas von Elliot, die Symphonies aus dem Hause Invento, Rhombus ist mit den Thunderbirds am Start und Premier Kites bietet die Speedfoils an. Entsprechend hoch war der Anspruch Christoph Fokkens, als er die Weichen für die Spiderkites-Matten stellte. Die Präzision und Flugstabilität eines geduldigen Lehrers sollte die Salticus mit der Aufforderung zum ordentlichen Zupacken und Festhalten verbinden.

Optik

Klar erkennbar sind die Salticus-Modelle an ihrem Segeldesign. Die Rundungen und Streifen in Schwarz werden mit kräftigen Farbkombinationen ins rechte Licht gerückt. Vier Versionen der kleineren und drei der größeren 1.5er-Variante bieten dem Spinnenliebhaber eine umfangreiche Design-Auswahl. Einen angenehmen wie überraschenden Eindruck macht bereits die Tasche, in der die Salticus ausgeliefert wird. Die „Messenger-Bag“ in dezentem Beige mit farbiger Schließe inklusive Logo kann problemlos sowohl während eines Strandtags als auch beim Shopping in der City getragen werden. Beide Größen der Salticus finden mit ihrem Flugset problemlos darin Platz. Dies besteht aus einfachen, aber funktionellen Schlaufen und einer 25-Meter-Flugschnur aus Dyneema, die je nach Modell dicker oder dünner ausfällt.

*Die kleine Salticus, bis 8 Bft. geflogen,
fordert auch gestandene Männer*



Am Himmel

Schnüre auslegen und am Drachen befestigen sowie Erststart funktionieren problemlos. An den serienmäßigen 25-Meter-Leinen fühlen sich beide Modelle sehr direkt an. Die kleine Salticus sollte schon deutlich spürbaren Wind von über 2 Bft. haben, um von Beginn an in Strömung zu liegen. Dabei lässt die 0.9er ihrem Piloten genug Zeit, um sich an die Steuerung zu gewöhnen. Anschließend folgt sie gehorsam den Lenkbefehlen. Im unteren Windbereich sind Fluggeschwindigkeit und Zugkraft so gering, dass man den Drachen gerne dem Nachwuchs anvertraut. Aufgrund der soliden Verarbeitung besteht hierbei auch nicht die Gefahr, bei einem Absturz die Kammern zu beschädigen. Bei 5 oder den vom Hersteller als obere Windgrenze empfohlenen 6 Bft. fühlt sich die kleine Salticus besonders wohl und macht sehr viel Spaß, ohne den Piloten zu überfordern.

Die Salticus 1.5 liegt schon bei weniger Wind sicher in der Luft. Auch bei 2 Bft. kann der Pilot komfortabel den Himmel erkunden und sich an den angenehmen Flugeigenschaften und der tollen Optik erfreuen. Nimmt der Wind zu, so entwickelt die große Version schon deutliche Zugkräfte, die für „ausgewachsene“ Drachenflieger gut zu handhaben sind, Einsteiger aber schon überraschen könnten. Das ist aber genau das Spiel mit dem Wind, das die Sucht am Mattenfliegen ausmacht.

Stürmische Winde

Wer etwas Erfahrung hat, wird seine Salticus bei richtig viel Wind fliegen wollen, um die ganze Kraft so richtig zu spüren. Zwar ist laut Herstellerempfehlung bei 6 Bft. Schluss, doch liegt dieses Limit in erster Linie an den Serienschmüren, die nach unserem Eindruck für diesen Windbereich eher schwach bemessen sind. Bei einem Piloten von deutlich unter



Salticus 1.5 mit Spiderkites-Logo

80 Kilogramm Körpergewicht unproblematisch, doch ein stämmiger Drachenbändiger hat einen ganz anderen Halt gegen die Windkraft. Eine Schnur von gut 120 Dekanewton Belastbarkeit und der Einsatz von bequemeren Schlaufen oder Powergrips empfiehlt sich daher für das Experiment „Sturmkiten“. Während die 1,5-Quadratmeter-Version schon bei 6 Bft. richtig Gas gibt, kann der erfahrene Kiter die 0.9er-Salticus gerne mal bis 8 Bft. hochschrauben. Dann muss man sich aber wirklich ordentlich hineinhängen, denn die Kraftentwicklung der bei mäßiger Brise so harmonisch und verzeihend wirkenden Matten ist schon enorm. Hier zeigt sich, dass Christoph Fokken ein ganzheitlich durchkonstruiertes Modell in die Spiderkites-Linie eingebracht hat.

Zugreifen?

Natürlich muss jeder Drachenflieger seine individuelle Kaufentscheidung selbst treffen. Doch da beide Salticus-Größen im Einsatz als Trainer bei mäßigem Wind, als Spaßdrachen im mittleren Windbereich und als Powerkite bei Sturm glänzen können, dürften die Zahl der von den Matten angesprochenen Drachenflieger doch groß sein. Mit einem Preis von 59,- Euro für die Salticus 0.9 und 89,- Euro für die Salticus 1.5 trifft Spiderkites genau ins Schwarze. Und das auch, da die Matten mit der Farbgestaltung und Farbauswahl sowie den edel anmutenden Taschen etwas Besonderes darstellen, was die Liebe zum eigenen Fluggerät noch untermauern könnte.

FAKTEN	
Name:	Salticus 0.9
Hersteller:	Spiderkites
Vertrieb:	Wolkenstürmer
Internet:	www.spiderkites.de
Kategorie:	Stablos
Empf. Verkaufspreis:	59,- Euro
Spannweite:	142 cm
Höhe:	65 cm
Waage:	A-B-C-Ebene
Schnüre:	25-35 m/55-125 daN
Windbereich:	3-8 Bft.
Zubehör:	55-daN-Dyneema-Schnüre (25 Meter), einfache Schlaufen, Umhängetasche, Anleitung

Salticus 0.9/ Salticus 1.5 Spiderkites

PRO & CONTRA

- ⊕ leicht zu fliegen
- ⊕ attraktives Design und Farbwahl
- ⊕ satte Zugkraft (bei der 1.5er)
- ⊖ zu geringe Schnurstärke bei viel Wind

FLUGEIGENSCHAFTEN

Startverhalten:	unproblematisch
Landeverhalten:	Helfer empfohlen
Flugstabilität:	gut
Zugkraft:	mittel

BEZUG

Spiderkites
Christine-Englerth-Straße 2
45665 Recklinghausen
Telefon: 023 61/582 96 98
Fax: 023 61/592 96 97
E-Mail: shop@spiderkites.com
Internet: www.spiderkites.com
Bezug: direkt/Fachhandel



„Messenger-Bags“ heißen die attraktiven Taschen von Spiderkites

FAKTEN	
Name:	Salticus 1.5
Hersteller:	Spiderkites
Vertrieb:	Wolkenstürmer
Internet:	www.spiderkites.de
Kategorie:	Stablos
Empf. Verkaufspreis:	89,- Euro
Spannweite:	200 cm
Höhe:	78 cm
Waage:	A-B-C-Ebene
Schnüre:	25-35 m/70-125 daN
Windbereich:	2-6 Bft.
Zubehör:	100-daN-Dyneema-Schnüre (25 Meter), einfache Schlaufen, Umhängetasche, Anleitung